



Ó W O

Handbuch zur visuellen Identität

Die GWZO-Marke besteht aus zwei Teilen: einer Buchstabenmarke und einer Wortmarke. Sie basiert auf einem Raster, dessen kleinste Einheit 1x groß ist.

Bei der GWZO-Marke gibt es folgende Optionen:

rechts / dreizeilig

Wortmarke befindet sich rechts der Buchstabenmarke.

unten / dreizeilig

Wortmarke ist unterhalb der Buchstabenmarke platziert.

Der Mindestabstand der Wortmarke zur Medienbegrenzung oder zu angrenzenden Objekten beträgt 4x. Alle Dateien sind in einer definierten Standardgröße angelegt. Die Schutzzone ist bereits hinterlegt.



Handbuch zur visuellen Identität

Die GWZO-Märke liegt in zwei Varianten vor:

Variante A: Standard
Variante B: für kleine Anwendungen

Variante A und Variante B unterscheiden sich durch die Schriftgröße der Wortmarke im Verhältnis zur Buchstabenmarke.

Bei kleineren Anwendungen, zum Beispiel in einer Sponsorenleiste auf einem Flyer, wird immer Variante B eingesetzt.

Alle Varianten der GWZO-Märke sind in einer Standardgröße (100 %) angelegt. Bei dieser Größe ist die Buchstabenmarke 40 mm breit. Diese Standardgröße kann für verschiedene Anwendungen proportional vergrößert und verkleinert werden.

Variante A darf maximal bis 75 % verkleinert werden.

Variante B darf maximal bis 45 % verkleinert werden. Bei noch kleineren Anwendungen wird die Buchstabenmarke eingesetzt.

Neben der deutschen Wortmarke steht auch eine englische Version zur Verfügung.

Bei der englischen Version gelten dieselben Regeln wie bei der deutschen Version.

Variante A – Standard
Verkleinerung bis maximal 75%



Variante B – für kleine Anwendungen
Verkleinerung bis maximal 45%



Handbuch zur visuellen Identität

Um die visuelle Einheitlichkeit von Buchstabenmarke und Wortmarke zu gewährleisten, folgen nun einige Richtlinien, an die es sich zu halten gilt.

1. Buchstabenmarke und Wortmarke werden einheitlich eingefärbt.
2. Für die Einfärbung werden nur die dafür vorgesehenen Corporate-Design-Farben genutzt.
3. Auf kontrastreichen Unterschied zwischen Logo und Hintergrund achten.
4. Keine störenden Hintergründe verwenden, die die Lesbarkeit erschweren.
5. Keine Verzerrung/Stauchung, das Logo darf nur proportional skaliert werden.
6. Keine Veränderung der definierten Abstände, die Schutzzone muss immer eingehalten werden.
7. Keine Modifikationen der Schrift, zum Beispiel Outline-Darstellungen.
8. Richtige Reihenfolge von Buchstabenmarke und Wortmarke berücksichtigen.



Handbuch zur visuellen Identität

Die Dokumente der GWZO-Marke sind in verschiedenen Farbsystemen und Dateiformaten angelegt.

Die Datei-Kodierung ist wie folgt aufgebaut:

1

gwzo

2

Variante deutsch: de

Variante englisch: en

3

Variante A

Variante B

4

Zusatz rechts: r

Zusatz unten: u

5

Zusatz dreizeilig 3

6

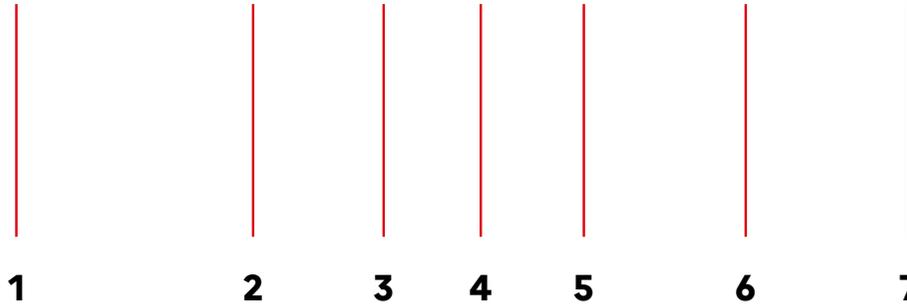
Farbe

(pos = positiv, neg= negativ, hks43, cmyk, rgb)

7

Datei-Format

gwzo_de_A_r_3_pos.jpg



Die Dateiformate sind mit folgenden Einstellungen angelegt:

eps

Vektordatei programm- und plattformübergreifend

jpg

Pixeldatei programm- und plattformübergreifend
Auflösung 300 dpi

pdf

Vektordatei programm- und plattformübergreifend

png

Pixeldatei programm- und plattformübergreifend
Auflösung 300 dpi

svg

Vektordatei zur Anwendung auf Webseiten

Handbuch zur visuellen Identität

Die HKS-Sonderfarbe 43 ist neben der Hausschrift Leipzigzwo Bestandteil des Erscheinungsbildes des GWZO.

Das Aufhellen oder Abdunkeln der Farbtöne ist nicht erlaubt. Das Logo kann in Schwarz auf weißem oder farbigem Hintergrund stehen. Das Logo kann in Weiß auf schwarzem Hintergrund stehen.

Für die Einfärbung der GWZO-Marke werden nur die dafür vorgesehenen Coporate-Design-Farben genutzt.

HKS

Farbsystem für Kunstdruck- und Naturpapiere.

Pantone

Schmuckfarben der Pantone, Inc./USA für den Offsetdruck.

Euroskala (CMYK)

Farbskala für den Offsetdruck, die sich aus den Prozessfarben Cyan, Magenta, Gelb (Yellow) und Key für Schwarz (CMYK) zusammensetzt.

RGB

Abkürzung für Rot, Grün, Blau: additiver Farbaufbau, der für die Darstellung von Farben auf Monitoren verwendet wird.

Hex

Abkürzung für hexadezimale Farbdefinition, die in vielen Bereichen des computergestützten Designs Anwendung findet.

Ral

Farbsystem für Lack- und Pulverbeschichtung.

Oracal

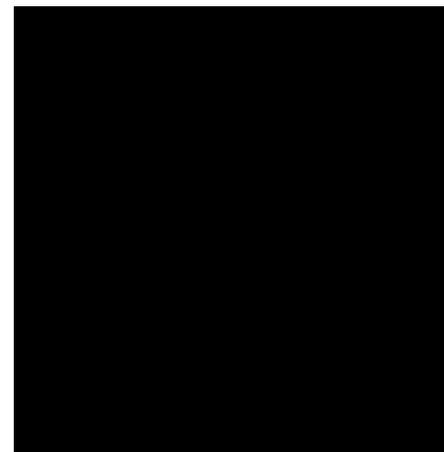
Selbstklebende Farbfolien für Schneideplotteranlagen.

Farbsystem	Blau
HKS	43
Pantone	286
CMYK	100/70/0/0
RGB	0/0/255
Hex	#0000ff
RAL	5002 Ultramarinblau
Oracal	951-150 Brilliant blau

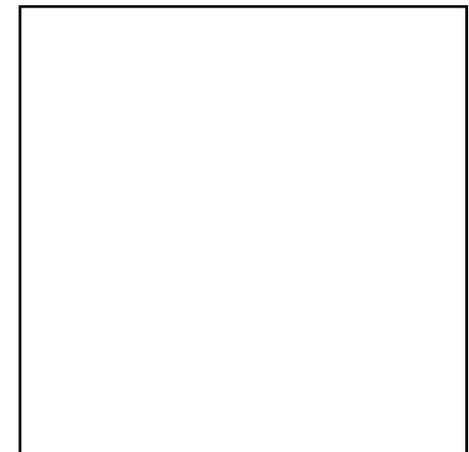
Blau (HKS 43)



Schwarz



Weiss



Die Publikation des Logos bedarf einer Freigabe durch das GWZO
Öffentlichkeitsarbeit:
Dr. Ewa Tomicka-Krumrey
ewa.tomicka-krumrey@leibniz-gwzo.de
Tel.: 0341 97 35 564

Andere Wünsche für die Anwendung des GWZO-Logos erfordern
individuelle Absprache mit dem GWZO (Öffentlichkeitsarbeit).

Leibniz-Institut für Geschichte und Kultur
des östlichen Europa (GWZO)
Specks Hof (Eingang A)
Reichsstraße 4-6, 04109 Leipzig
Tel. +49 341 9735 560
info@leibniz-gwzo.de
www.leibniz-gwzo.de

Gestaltung Handbuch:
büro uebele
visuelle kommunikation
Heusteigstraße 94a
70180 Stuttgart
Tel +49 711-34 17 02-0
info@uebele.com